



# Gartler-Info Februar 2024



Im Dezember und Januar schlug das Herz von Winter-Liebhaber:innen höher – gleich zweimal fiel richtig viel Schnee, und es folgte eine Kaltperiode, sodass man die weiße Pracht lange genießen konnte. Doch die schwere Fracht führte auch zu zahlreichen Astbrüchen an alten Obstbäumen, die nun aufgeräumt werden wollen. Nun steht in den kommenden Wochen bis März der Pflanz- bzw. Erziehungschnitt an. Für die Gartler:innen heißt es nun dringend Sortenkataloge wälzen und Saatgut für diese Gemüse- und Blumensaison bestellen, bevor die besonderen Raritäten wieder vergriffen sind. Mit der Aussaat warten wir jedoch lieber noch ein wenig bis März – in der Regel ist es ohne stromfressende UV-Zusatzbeleuchtung auf der Fensterbank selbst für langsam-wüchsige Arten wie Aubergine und Paprika im Februar noch zu früh – sie würden „vergeilen“ und sind dann besonders gefährdet für Blattläuse und Co. Doch der Frühling kommt sicher: „Persephone“, der Tag, ab dem 10 Stunden Tageslichtlänge überschritten wird und das Pflanzenwachstum wieder langsam beginnt, ist in unseren Breiten der 10.02. Und passend dazu wird es nun etwas wärmer...

## Aktuelles vom Kreisverband



Die Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes fand am 12. Januar statt. Die vielen Kindergruppen tragen zu stabilen Mitgliederzahlen bei. So haben bereits erste Veranstaltungen in den neuen Gruppen in Ingenried und Huglfing stattgefunden. Die drei Nachwuchsjugendleiter des Kleingartenvereins Peiting-Tiefenlachen haben eine eigene Parzelle zur Verfügung und in Oderding ist der Start der Jugendgruppen für 2024 geplant. Jugendreferentin Barbara Landerer organisiert zweimal im Jahr ein Treffen der Jugendleitungen. Materialkisten zu vielen Themen erleichtern den Gruppen die Arbeit und können über die Geschäftsstelle ausgeliehen werden. Die 2. Vorsitzende Maria Hager und Geschäftsführerin Heike Grosser kümmern sich um Naturgartenzertifizierung im Landkreis. Mit den Anmeldungen kann gestartet werden. Zertifizierte Naturgärten gibt es aktuell 1 bis 2 in Peiting, Schwabsoien, Bernbeuren und Pähl. Böbing, Rottenbuch, Antdorf, Hohenfurch Eberfing, 3 -4 Gärten in Seeshaupt, Wielenbach, Bernried, Steingaden, Raisting, Oberhausen, Huglfing, 5- 7 Gärten in Penzberg, Wessobrunn und 8 – 11 Gärten in Weilheim, Polling, Peißenberg und Eglfing.

Am 24.02. findet von 9 bis 15 Uhr das Vorstandeseminar des Landesverbandes

für die Kreisverbände WM-SOG und GAP in Herzogsägmühle statt. Details unter Aktuelles auf der Webseite des Kreisverbandes WM-SOG. Die Anmeldungen laufen über den Ortsverein an den Kreisverband. Themen: Dienstleistungsangebot des Landesverbandes, Rückblick und Ausblick 28 Jahre Geschäftsführerin und Vorstellung verschiedener nachahmenswerter Aktionen in den Ortsvereinen.



### **Aufbewahrungsfrist für Vereine**

Steuerlich relevante Vereinsunterlagen müssen durch den Vorstand für 6 oder 10 Jahre sicher aufbewahrt werden. Details dazu regelt § 147 der Abgabenordnung. Auf „Nummer sicher“ geht man, wenn man alle relevanten Unterlagen 10 Jahre aufbewahrt. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Schluss des Kalenderjahrs, in dem das entsprechende Dokument erstellt wurde. Eine Aufbewahrung von E-Mails und digitalen Rechnungen erfolgt passwortgeschützt über eine Speicherung auf einer externen Festplatte, die für alle Vorstandsmitglieder zugänglich ist und an einem sicheren Ort aufbewahrt wird – oder auf einer DSGVO-konformen, zugangsbeschränkten Online-Cloud, auf die nur Vorstände zugreifen dürfen. Bei einem Vorstandswechsel muss der bisherige Vorstand alle Korrespondenzen und Dokumente an den/die neuen Vorsitzende:n weitergeben, damit die gesetzlichen

Aufbewahrungsfristen weiterhin gewahrt werden.

### **Bayerischer Biodiversitätspreis 2024: "Streuobstwiesen - Blühende Obstgärten der Artenvielfalt"**

Noch bis 31.1. kann man sich bewerben: Prämiert werden können Projekte, die dem Erhalt und der Entwicklung von Streuobstwiesen dienen. Der Preis kann aber auch für Projekte verliehen werden, die für den Lebensraum Streuobst sensibilisieren, für kreative Ideen zur Bewusstseinsbildung sowie für Erfassungs- und Monitoringprojekte. Alle Infos:

[https://www.naturschutzfonds.bayern.de/biodiversitaet/biodivpreis\\_2024/index.html](https://www.naturschutzfonds.bayern.de/biodiversitaet/biodivpreis_2024/index.html)

### **Umweltpreis 2024 an Schulen**

**BEWERBUNG BIS  
26. April 2024!**

Der Landkreis Weilheim-Schongau vergibt jedes Jahr einen Umweltpreis an Schulen im Landkreis.

Durch diesen Preis sollen junge Menschen angeregt werden, sich tatkräftig für die Belange des Umweltschutzes einzusetzen. Teilnehmen können Schulklassen und Arbeitsgemeinschaften aller allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Landkreis Weilheim-Schongau. Man kann sich bewerben mit Umweltschutz-Projekten (z.B. Anlage und Pflege kleiner Lebensräume, Trocken- und Feuchtbiotope, Hecken, Knicks, Gehölze, bau- und fachgerechte Anbringung von Nistgelegenheiten für Vögel, Fledermäuse usw.), mit Beobachtungs- und Untersuchungsprojekten und deren Ergebnisse, mit fertigen Ideen und Arbeitshilfen zur Realisierung von Umweltschutzmaßnahmen, mit Vorträgen und öffentlichen Veranstaltungen. Die Preisverleihung findet zum Ende des laufenden Schuljahres statt. Weitere Informationen & Checkliste:

<https://www.weilheim-schongau.de/umweltpreis-an-schulen/>



### **Gartenwinkel-Pfaffenwinkel**

Die Veranstaltung „Rares und Regionales aus der Samentüte“ am 9. März steckt mitten in den Vorbereitungen. Die Saatgutsammlung ist abgeschlossen, jetzt müssen die Tüten befüllt werden. Dies findet am Wieshof 1 in Weilheim-Marnbach im Hofcafé statt. Wer an einem der folgenden Termine Zeit hat, kann sich bei Elisabeth Doll unter [info@naturkueche-wieshof.de](mailto:info@naturkueche-wieshof.de) melden: 21. – 23. Februar und 26.2. – 1. März, jeweils ab 14 Uhr. Bei 6.000 Tüten sind wir froh über jede Hilfe. Alles zum Gartenwinkel-Pfaffenwinkel und den teilnehmenden Gärten unter [www.gartenwinkel-pfaffenwinkel.de](http://www.gartenwinkel-pfaffenwinkel.de).



### **AK Pomologie / Streuobst**

Die Turmfalken in der Obstsortenarche Wessobrunn nutzen bereits fleißig alle Ansitzmöglichkeiten (Pfähle und Bambusstäbe, die über die Mitte hinausstehend montiert wurden) und dezimieren die Mauspopulationen. Es lohnt sich also, ihnen den Zugang zu den Baumscheiben möglichst schmackhaft zu machen ☺ Wer noch einmal rekapitulieren

möchte, wie die Pflanzung erfolgte: auf der Homepage des Kreisverbands gibt es eine Pflanzanleitung:

<https://www.gartenbauvereine-wm-sog.de/obst-und-mehr/obstbaeume-pflanzen>

Die Termine der AK-Treffen 2024 – jeweils ab 19 Uhr im Pfarrhof, Hauptstraße 17, 82436 Eglfing: 19.02.2024 und 14.10.2023. Darüber hinaus wird es im Sommer eine Exkursion zu ausgewählten Streuobstwiesen geben. Interessent:innen sind herzlich willkommen – einfach eine Mail an Johann-Christian Hannemann (E-Mail: [j.hannemann@lra-wm.bayern.de](mailto:j.hannemann@lra-wm.bayern.de)) oder zu einem der Treffen kommen.

Der Veredelungskurs des Kreisverbands mit Baumwart Michael Söttl wird am Sa. 16.03.2024 von 9 – 15 Uhr bei Weilheim stattfinden. Anmeldungen bitte an: [j.hannemann@lra-wm.bayern.de](mailto:j.hannemann@lra-wm.bayern.de).

Falls ihr von der Kräuselkrankheit befallene Pfirsich- oder Aprikosenbäume habt – ab Januar bzw. zum Zeitpunkt des Knospenschwellens ab Januar ist die Zeit mit Hausmitteln vorzubeugen. Infos dazu findet man unter <https://www.naturimgarten.at/newsletter/beitrag/pfirsichkraeuselkrankheit-rechtzeitig-vorbeugen.html> oder <https://pflanzenenschutzdienst.rp-giessen.de/pflanzenchutzinfothek/obst/pfirsich/kraeuselkrankheit/>. Und noch ist etwas Zeit zum Schmökern – besonders, wenn man sich nach einem wuchsfördernden Winter-Erziehungsschnitt am Obstbaum wieder aufwärmt. Viele neu eingestellte Merkblätter der LfL und LWG, sowie des Landesverbandes rund um Obst und Verwertung findet man nun auf der Webseite „Streuobst-in-Bayern“ – genau wie viele Obstsortenbeschreibungen: <https://www.streuobst-in-bayern.de/fachwissen/veroeffentlichungen-sammlung> - und wer Mitglied im Pomologen-Verein Deutschland ist – das Jahresheft steht auch bald wieder vor der Tür...

### **Film-, Lese- & Audiotipps**

Abschlussbericht und Video vom Wettbewerb Unser Dorf hat Zukunft (Gewinner Huglfing): <https://www.weilheim->

[schongau.de/aktuelles/aktuelle-meldungen/pressemitteilung-nr-042024/](http://schongau.de/aktuelles/aktuelle-meldungen/pressemitteilung-nr-042024/)

## **Weitere Termine & Veranstaltungen**

01.02., 19 Uhr: Vortrag „Wein und Boden“: Welchen Einfluss hat der Boden auf den Charakter eines Weins? Welchen Einfluss haben Pestizide auf den Boden? Müssen wir Weinberge in Zukunft bewässern? Martin Kössler, Gründer der Weinhalle in Nürnberg, befasst sich seit 20 Jahren mit dem Einfluss des Bodens auf den Wein. Er lässt seine Zuhörer verschiedene Weine probieren und erklärt die Zusammenhänge. Zur Weinverkostung ist es möglich, einen Brotzeiteller vom Hofgartenstüberl (Gartenwinkel Pfaffenwinkel) zu ordern, weitere Info dazu bei der Anmeldung. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen; Veranstalter: Slowfood Pfaffenwinkel; Ort: Hofgarten Pfaffenwinkel, Dorfstr. 4, 82362 Weilheim-Unterhausen; Anmeldung erforderlich unter [pfaffenwinkel@slowfood.de](mailto:pfaffenwinkel@slowfood.de)

05.02., 16 – 18 Uhr: LWG-Online-Seminar „Theoretische Grundlagen zu Schnitt und Erziehung kleiner Obstbäume und Beerenträucher“, 10 €, Informationen und Anmeldung: <https://www.lwg.bayern.de/gartenakademie/veranstaltungen/207434/index.php>

13.02., 19:30 Uhr: Agendakino Weilheim zeigt „Holy Shit“; Können unsere Exkremete die Welt retten? Filmgespräch mit Akteuren der Humusinitiative Oberland. Ort: Starlight Kino, Schützenstr. 4, Weilheim; Infos: <https://humuswoche-oberland.de/veranstaltungen>

06.02., 18 Uhr: Onlinevortrag von Christian Herb „Chili – von mild bis rezeptpflichtig“, Anmeldung: <https://www.gartenbauvereine.org/>

06.02., 18 Uhr: Online-Vortrag „Finanzen und Steuern im Verein“, kostenfrei; Anmeldung und Informationen: <https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildung/kalender/index.php>

07.02., 19 Uhr: Online-Vortrag „Forschung und Naturschutz - Flechten in den Alpen

und in der Antarktis“ mit Prof. em. Dr. Roman Türk; Infos & Anmeldung: <https://www.vzsb.de/veranstaltungen.php> oder am 13.02., 18 Uhr via <https://www.bund-naturschutz.de/umweltbildung/artenkenntnis-fuer-einsteiger>

08.02., 15 – 17 Uhr: LWG-Online-Seminar „Streuobst: Theoretische Grundlagen zu Schnitt und Erziehung von großkronigen Bäumen“, kostenfrei, Informationen und Anmeldung: <https://www.lwg.bayern.de/gartenakademie/veranstaltungen/178797/index.php>

12.02. - 14.02., 9 – 16:30 Uhr: Ornithologische Tage für Kinder und Jugendliche im Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil; Infos: <https://www.bund-naturschutz.de/umweltbildung/seminar/ornithologische-tage-fuer-kinder-und-jugendliche-1>

17.02./24.02./02.03.: 3-tägiger Lehrgang zur Obstbaumpflege mit Landschaftsobstbaumpfleger Steffen Pfau, Infos unter <https://www.der-pfau.de/>

15.02., 15 – 17 Uhr: LWG-Online-Seminar „Rosen: Schnitt und Sorten“, 10 €, Informationen und Anmeldung: <https://www.lwg.bayern.de/gartenakademie/veranstaltungen/319967/index.php>

20.02., 18 Uhr: Online-Vortrag „Frauen für Vorstandsämter gewinnen“, kostenfrei; Anmeldung und Informationen: <https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildung/kalender/index.php>

21.02., 19 Uhr: Online-Vortrag „Die Tagliamento-Auen - Modellökosystem für die Umsetzung der EU-Umweltrichtlinien“ mit Prof. em. Dr. Norbert Müller; Infos & Anmeldung: <https://www.vzsb.de/veranstaltungen.php>

22.02., 18 Uhr: Online-Seminar „Besser leben ohne Plastik“, Spenden erwünscht, Anmeldung: <https://www.bund-naturschutz.de/umweltbildung/seminar/onlinevortrag-besser-leben-ohne-plastik>

Mehr Veranstaltungen des Kreisverbands und der Ortsvereine: <https://www.gartenbauvereine-wm-soq.de/veranstaltungen>